

568661-2026 - Competition

Germany – Staff training services – Antennenwartung 2027 - 2031

OJ S 157/2026 17/08/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) - Oberpfaffenhofen

Email: evergabe@dlr.de

Legal type of the buyer: Organisation awarding a contract subsidised by a contracting authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Antennenwartung 2027 - 2031

Description: Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) betreibt am DLR Standort Weilheim eine Bodenstation. Mit Ihrer Hilfe werden während eines Satellitenüberflugs Kommunikationsverbindungen zu diesem hergestellt, die einen gleichzeitigen Datenverkehr in beide Richtungen ermöglichen. Um den verschiedenen Anforderungen der Satelliten und Raumsonden gerecht zu werden sind unter-schiedliche Antennentypen im Einsatz. Alle Antennen verfügen über eine programmgesteuerte Positionierung. Die Antennen für erdumlaufende Satelliten sind mit automatischen Zielverfolgungseinrichtungen ausgestattet (Autotrack. Sämtliche Antennen müssen bezüglich der Signalfrequenz an die Satelliten angepasst sein. Die Antennen und Stationseinrichtungen werden von einem gemeinsamen Kontrollraum aus gesteuert und überwacht. Das Kontrollzentrum in Oberpfaffenhofen koordiniert den operationellen Betrieb der Antennen und leitet die im Kontrollraum generierten Kommandos direkt zur Bodenstation in Weilheim. In der Gegenrichtung werden die von den Raumfahrzeugen empfangenen Signale nach Aufbereitung in digitaler Form zum Kontrollzentrum übertragen. Der Weilheimer Standort des DLR geht zurück auf das Jahr 1968. Die Bodenstation Weilheim wird im 24 Stunden-Schichtdienst an sieben Tagen pro Woche betrieben. Aufgabenbeschreibung: Es werden jährlich eine Wartung im Frühjahr (April / Mai) und eine Wartung im Herbst (Oktober / November) durchgeführt, hierbei wird zwischen großen und kleinen Wartungen unterschieden. Bei der Wartung ist ein Wartungsprotokoll für jede Anlage zu erstellen. Die Angaben der einzelnen Messwerte (Temperaturen, Werte Endlagenschalter, ausgeführte Arbeiten und Aufführung der Mängel, Bemerkungen und Hinweise müssen klar jeder Antenne zu zuordnen sein. Nach jedem Arbeitsgang (Wartung oder Inspektion) ist ein Wartungsbericht zu erstellen und von einem Mitarbeiter des DLR-Weilheim zu unterzeichnen. Die Wartungsprotokolle müssen bis Rechnungsstellung in elektronischer Form vorliegen. Die Wartungsarbeiten müssen Werktags, Montag – Donnerstag von 7:30 – 16:30 bzw. am Freitag von 7:30 – 13:00 Uhr, ausgeführt werden. Der Anbieter muss in der Lage sein, Ersatzteile und Schmierstoffe für die Wartungsarbeiten zu beschaffen. Eine Lagermöglichkeit am Standort besteht nach vorheriger Absprache mit der Betriebstechnik Weilheim, nur für die Zeit der Wartungsarbeiten. Die Beschaffung der Öle, Fette, Verbrauchs-, Kleinmaterial und Hilfsmittel, sowie die fachgerechte Entsorgung nach den geltenden Entsorgungsvorschriften ist Bestandteil des Wartungsvertrages. Hierbei soll ein

Wartungsvertrag mit einer Laufzeit von vier (4) Jahren vergeben werden. Zu beachten ist weiterhin Folgendes: Es gelten die Bestimmungen des Satellitendatenschutzgesetzes (Gesetz zum Schutz vor Sicherheitsbedrohungen der Bundesrepublik Deutschland durch Verbreitung hochwertiger Erdfernerkundungsdaten - SatDSiG). Die Vorgaben des für das Projekt geltenden Exportkontrollrechts müssen Berücksichtigung finden, dies betrifft insbesondere den Umgang mit Gütern unter der Außenwirtschaftsverordnung (AWV), der EG Dual-Use Verordnung (EG VO 428/2009), der International Traffic in Arms Regulations (ITAR) und der Export Administration Regulations (EAR). Ort der Ausführung / Tätigkeit: DLR e.V., Standort Weilheim Reichenbergstraße 8 82362 Weilheim. Geplanter Zeitraum des Vertrages: 01.05.2027 - 30.04.2031. Der Bieter kann jeweils nur ein Teilnahmeantrag abgeben! Die endgültige Auftragsvergabe erfolgt unter Voraussetzung der Freigabe durch den Zuwendungsgeber.

Procedure identifier: 56c8001a-13c9-453b-8eca-11b64e3a76e5

Internal identifier: E12261413

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 80511000 Staff training services

2.1.2. Place of performance

Postal address: DLR e.V., Site Weilheim Reichenbergstraße 8

Town: Weilheim

Postcode: 82362

Country subdivision (NUTS): Weilheim-Schongau (DE21N)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Verstoß gegen

Verpflichtungen, die auf rein nationalen Ausschlussgründen beruhen: 2.1.6 Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende

bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Konkurs: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Korruption: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Vergleichsverfahren: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Beteiligung an einer kriminellen

Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Verstoß gegen

umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123

bis 126 GWB Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Kinderarbeit und andere Formen des

Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Corruption: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Fraud: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Money laundering or terrorist financing: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Participation in a criminal organisation: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Breaching of obligations in the fields of social law: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Grave professional misconduct: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Business activities are suspended: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Insolvency: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Assets being administered by liquidator: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Der Katalog der Ausschussgründe ergibt sich aus dem GWB und zwar aus §§ 123 und 124 GWB.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Antennenwartung 2027 - 2031

Description: Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) betreibt am DLR Standort Weilheim eine Bodenstation. Mit Ihrer Hilfe werden während eines Satellitenüberflugs Kommunikationsverbindungen zu diesem hergestellt, die einen gleichzeitigen Datenverkehr in beide Richtungen ermöglichen. Um den verschiedenen Anforderungen der Satelliten und Raumsonden gerecht zu werden sind unterschiedliche Antennentypen im Einsatz. Alle Antennen verfügen über eine programmgesteuerte Positionierung. Die Antennen für erdumlaufende Satelliten sind mit automatischen Zielverfolgungseinrichtungen ausgestattet (Autotrack. Sämtliche Antennen müssen bezüglich der Signalfrequenz an die Satelliten angepasst sein. Die Antennen und Stationseinrichtungen werden von einem gemeinsamen Kontrollraum aus gesteuert und überwacht. Das Kontrollzentrum in Oberpfaffenhofen koordiniert den operationellen Betrieb der Antennen und leitet die im Kontrollraum generierten Kommandos direkt zur Bodenstation in Weilheim. In der Gegenrichtung werden die von den Raumfahrzeugen empfangenen Signale nach Aufbereitung in digitaler Form zum Kontrollzentrum übertragen. Der Weilheimer Standort des DLR geht zurück auf das Jahr 1968. Die Bodenstation Weilheim wird im 24 Stunden-Schichtdienst an sieben Tagen pro Woche betrieben. Aufgabenbeschreibung: Es werden jährlich eine Wartung im Frühjahr (April / Mai) und eine Wartung im Herbst (Oktober / November) durchgeführt, hierbei wird zwischen großen und kleinen Wartungen unterschieden. Bei der Wartung ist ein Wartungsprotokoll für jede Anlage zu erstellen. Die Angaben der einzelnen Messwerte (Temperaturen, Werte Endlagenschalter, ausgeführte Arbeiten und Aufführung der Mängel, Bemerkungen und Hinweise müssen klar jeder Antenne zuzuordnen sein. Nach jedem Arbeitsgang (Wartung oder Inspektion) ist ein Wartungsbericht zu erstellen und von einem Mitarbeiter des DLR-Weilheim zu unterzeichnen. Die Wartungsprotokolle müssen bis Rechnungsstellung in elektronischer Form vorliegen. Die Wartungsarbeiten müssen Werktags, Montag – Donnerstag von 7:30 – 16:30 bzw. am Freitag von 7:30 – 13:00 Uhr, ausgeführt werden. Der Anbieter muss in der Lage sein, Ersatzteile und Schmierstoffe für die Wartungsarbeiten zu beschaffen. Eine Lagermöglichkeit am Standort besteht nach vorheriger Absprache mit der Betriebstechnik Weilheim, nur für die Zeit der Wartungsarbeiten. Die Beschaffung der Öle, Fette, Verbrauchs-, Kleinmaterial und Hilfsmittel, sowie die fachgerechte Entsorgung nach den geltenden Entsorgungsvorschriften ist Bestandteil des Wartungsvertrages. Hierbei soll ein

Wartungsvertrag mit einer Laufzeit von vier (4) Jahren vergeben werden. Zu beachten ist weiterhin Folgendes: Es gelten die Bestimmungen des Satellitendatenschutzgesetzes (Gesetz zum Schutz vor Sicherheitsbedrohungen der Bundesrepublik Deutschland durch Verbreitung hochwertiger Erdfernerkundungsdaten - SatDSiG). Die Vorgaben des für das Projekt geltenden Exportkontrollrechts müssen Berücksichtigung finden, dies betrifft insbesondere den Umgang mit Gütern unter der Außenwirtschaftsverordnung (AWV), der EG Dual-Use Verordnung (EG VO 428/2009), der International Traffic in Arms Regulations (ITAR) und der Export Administration Regulations (EAR). Ort der Ausführung / Tätigkeit: DLR e.V., Standort Weilheim Reichenbergstraße 8 82362 Weilheim. Geplanter Zeitraum des Vertrages: 01.05.2027 - 30.04.2031. Der Bieter kann jeweils nur ein Teilnahmeantrag abgeben! Die endgültige Auftragsvergabe erfolgt unter Voraussetzung der Freigabe durch den Zuwendungsgeber.

Internal identifier: LOT-0001 EKF-DME OP

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 50330000 Maintenance services of telecommunications equipment

5.1.2. Place of performance

Postal address: DLR e.V., Site Weilheim Reichenbergstraße 8

Town: Weilheim

Postcode: 82362

Country subdivision (NUTS): Weilheim-Schongau (DE21N)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Das Risiko für den rechtzeitigen Eingang der Angebotsunterlagen liegt beim Bieter. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. Angebote sind zwingend über das Vergabeportal subreport zu übermitteln. Auf postalischem Wege sowie per E-Mail, per Telefax oder auch über die Bieterkommunikation des Vergabeportals übermittelte Angebote sind nicht zugelassen. Zusätzliche bzw. ergänzende Angebotsunterlagen auf Datenträgern werden nicht berücksichtigt. Die Unterlagen sind wie durch das Vergabeportal vorgesehen dort einzureichen.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Nachweis über die Eintragung ins Handelsregister: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder eine Kopie desselben (der Auszug soll zum Zeitpunkt des Fristendes nicht älter als sechs Monate sein) oder ein vergleichbares Dokument.

Ausländische Bieter können die Eintragung in das jeweilige Berufs- oder Handelsregister ihres

Sitzstaates durch Vorlage entsprechender Unterlagen gemäß den lokalen Bestimmungen nachweisen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Bieter haben die Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Ortsbesichtigungen Eine Teilnahme an einer Objektbesichtigung der Wartungsobjekte ist zwingende Muss-Voraussetzung für die Angebotsabgabe. Falls der Bieter nicht bei der Ortsbesichtigung teilnimmt, wird er aus der weiteren Wertung im Verfahren ausgeschlossen. Während der Objektbesichtigung soll sich der Bieter einen umfassenden Eindruck von den zu warten-den Anlagen machen. Alle eingesetzten Mitarbeiter des Bieters müssen schwindelfrei sein. Spätere Einreden wegen örtlicher Besonderheiten sind nicht zulässig. Die Durchführung der Objektbesichtigung erfolgt nach Absprache mit der Abteilung Betriebstechnik Weilheim BT-WM in Weilheim. Zu der Objektbesichtigung ist das Formblatt Nachweis der Objektbesichtigung (Anlage A) mitzubringen. Die Teilnahme müssen sich die Bieter nach der Besichtigung schriftlich vom Auftraggeber bestätigen lassen. Das ausgefüllte und unterschriebene Formblatt ist dem Teilnahmeantrag beizulegen. Für die Ortsbesichtigung ist der Zeitraum vom 17. August 2026 bis einschließlich 08. September 2026 vorgesehen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Es ist eine Erklärung aus der die durchschnittliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren ersichtlich ist, d.h. für die Geschäftsjahre, welche in den Jahren 2022, 2023, 2024 abgeschlossen wurden, einzureichen, sofern diese vorhanden sind.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Angabe von mindestens drei mit diesem Auftrag vergleichbaren Referenzen innerhalb der letzten 10 Jahre. Hier sind relevante und einschlägige Referenzen aus dem Gebiet der Antennenwartung gefordert.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Sprache, in der die Angebote und Eignungsunterlagen verfasst sein müssen. Das Angebot muss in all seinen Bestandteilen in deutscher Sprache abgefasst sein.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Firmenprofil/Vorstellung des Unternehmens Der Bieter hat ein Firmenprofil mit folgenden Angaben den Angebotsunterlagen beizufügen: • Datum der Unternehmensgründung • Standorte des Unternehmens • Rechtsform des Unternehmens • Registergericht und Registernummer • Umsatzsteuer Identifikationsnummer (USt-ID) • Identifikationsnummer (Leitweg-ID) • Einstufung als KMU • Einstufung als Start-UP • Börsennotiert • Staatsangehörigkeit des wirtschaftlichen Eigentümers des Unternehmens • Beschreibung des Kerngeschäfts

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung „BMWK-Russland“: Die VO 2024/1865 erweitert die VO 833/2014, in der eine Wiederausfuhr nach Russland und die Wiederausfuhr zur Verwendung in Russland untersagt wird, auch auf Belarus. Der Bieter erklärt mit der Eigenerklärung gemäß Art. 5k der VO 833/2014, dass sich seine Geschäftstätigkeiten ebenfalls nicht auf Belarus erstrecken.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen)

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Erklärung einer Bietergemeinschaft.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Verpflichtungserklärung eines Unterauftraggebers.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Nachweis der Erfüllung von folgenden Rechtsvorschriften, Normen und sonstigen Bestimmungen Vorschriften der Berufsgenossenschaften (DGUV) und DIN VDE 0105

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E97262342>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E97262342>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 14/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Bieterunterlagen können nach ermessensgerechter Entscheidung des Auftraggebers nachgefordert werden, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist nur zulässig, wenn • der Antragsteller von ihm erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gerügt hat, • der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, • der Antragsteller Verstöße, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, • nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2020/S 026-059398 Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus,

dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) - Oberpfaffenhofen

Registration number: Leitweg-ID 992-03005-81

Department: Einkauf

Postal address: Münchner Str. 20

Town: Weßling

Postcode: 82234

Country subdivision (NUTS): Starnberg (DE21L)

Country: Germany

Email: evergabe@dlr.de

Telephone: 000

Internet address: <https://www.dlr.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: t:022894990

Department: Vergabekammer

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postcode: 53123

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 58bcb903-10e5-4cf4-9bcc-a3d1fe86578f - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 13/08/2026 14:07:21 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 568661-2026
OJ S issue number: 157/2026
Publication date: 17/08/2026